Titel des Workshops / oder exklusive Räume

Stell Dir vor, Du bist systemisch ausgebildet, unterrichtest systemisch und niemand merkt es.

Workshop-Beschreibung:

Systemische Berater, systemische Pädagogen ..... gibt es viele und einige unterrichten auch an Schulen als Lehrerinnen und Lehrer. Auch wenn ich mir nach F. Simon durchaus bewußt bin, dass die Zuschreibung der Eigenschaft "systemisch" zu Handlungen problematisch ist, da Handlungen 'an sich' zwar Wirkungen haben und auf Motive zurückgeführt werden können, aber ebensowenig "systemisch" sind wie sie katholisch oder grün sind. (Nach F. Simon, Einführung in Systemtheorie und Konstruktivismus, Carl-Auer, S. 13), bleibt die Frage: was können Kennzeichen und Merkmale eines systemischen Unterrichts sein?

Viele der Bücher zur systemischen Pädagogik sind von Psychologen, Sozialarbeitern usw geschrieben und beschäftigen sich mit Konflikten, Problemsituationen oder Beratung: das Kerngeschäft - der Unterricht - bleibt außen vor.
Mir geht es um einen Erfahrungsaustausch, um der Frage nachzugehen - was ist es, was unseren Unterricht nach unserer Erfahrung oder Meinung zu einem 'systemischen' macht.

Zielgruppe:

Menschen, die unterrichten und ihren Unterricht als 'systemischen' verstehen oder verstanden haben wollen - und die Freude am Erfahrungsaustausch haben und ihr Wissen und Können einbringen und gemeinsam hinterfragen wollen.

Von der Gruppengröße stelle ich mir vor, dass es nicht mehr als 20 sein sollten, da sonst ein Austausch schwierig werden könnte.

Referent/in:

Rainer Hölzle
Beratungslehrer, Studiendirektor (Abteilungsleiter) - seit 2019 im Ruhestand
systemischer Dozent (Berater, Pädagoge, Coach, Supervisor)